X-pand into the Future

eurex *Rundschreiben 202/10*

Datum: Frankfurt, 14. Oktober 2010

Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

Colruyt SA: Aktiensplit

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:

Keine

Zusammenfassung:

Die außerordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft Colruyt SA hat am 12. Oktober 2010 u.a. einen Aktiensplit im Verhältnis 1:5 beschlossen. Gleichzeitig ändert sich die ISIN von BE0003775898 in BE0974256852.

Dies hat eine Anpassung der Eurex-Optionen und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf Aktien der Colruyt SA (EFC / EFCF) zur Folge.

Ex-Tag ist der **15. Oktober 2010**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

Eurex Deutschland
Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
customer.support@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Colruyt SA: Aktiensplit

Maßnahme:

Aktiensplit

Bezugsverhältnis: 1:5

d. h. eine bestehende Aktie der Colruyt SA berechtigt zum Bezug von fünf neuen Aktien der Colruyt SA

Letzter Cum-Handelstag:

14. Oktober 2010

Ex-Tag:

15. Oktober 2010

Einbezogene Produkte:

EFC / EFCF

Regelwerk:

Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich, Ziffern 2.6.10.1 (6) und 1.6.7 (5).

ISIN:

Die ISIN der Colruyt SA-Aktie ändert sich von BE0003775898 in BE0974256852. Die ISIN-Änderung wird nur für den Basiswert und die Eurex-Optionen (EFC) durchgeführt. Die ISIN für den Eurex-Futures-Kontrakt auf Colruyt SA (DE000A0JY3Y0) bleibt unverändert.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Anzahl alte Aktien	1
Anzahl neue Aktien	5
R-Faktor	0,20000000

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Nachfolgend findet sich eine Auflistung der derzeit bestehenden Serien vor und nach der Anpassung:

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
9200	0	1840	1	100.0000	500.0000
10000	0	2000	1	100.0000	500.0000
12000	0	2400	1	100.0000	500.0000
14000	0	2800	1	100.0000	500.0000
15000	0	3000	1	100.0000	500.0000

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
16000	0	3200	1	100.0000	500.0000
17000	0	3400	1	100.0000	500.0000
17500	0	3500	1	100.0000	500.0000
18000	0	3600	1	100.0000	500.0000
18500	0	3700	1	100.0000	500.0000
19000	0	3800	1	100.0000	500.0000
19500	0	3900	1	100.0000	500.0000
20000	0	4000	1	100.0000	500.0000
21000	0	4200	1	100.0000	500.0000
22000	0	4400	1	100.0000	500.0000
23000	0	4600	1	100.0000	500.0000
24000	0	4800	1	100.0000	500.0000
26000	0	5000	1	100.0000	500.0000
28000	0	5200	1	100.0000	500.0000
32000	0	6400	1	100.0000	500.0000

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active / Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße alt 100 / R-Faktor 0,20000000 = 500.0000 Kontraktgröße neu

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Aktien-Futures-Kontrakt eingeführt auf Colruyt SA mit der Standardkontraktgröße 100 und dem Kürzel EFCG.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Verfallmonate mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Colruyt SA (EFCF) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 15. Oktober 2010 im ursprünglichen Kontrakt (EFCF) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf Colruyt SA (EFCF) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontrakts.

gez. Jürg Spillmann gez. Richard Heizmann

Frankfurt, 14. Oktober 2010